



Liebe Frau Kndelka,
schon lange wollte ich Ihnen schreiben
und Dank sagen für die liebevolle Be-
treuung meines Mannes. Es ist nun schon
ein paar Wochen her, daß wir uns von
ihm verabschieden mußten. Ich vermisse
ihn sehr und denke sehr oft an ihn.
Auch an die Betreuung im Heim und die
fürsorglichen Helferinnen und Helfer. Natür-
lich fehlt mir auch diese Treffen und
freundlichen Worte. Man hat jetzt keine
Aufgabe mehr und ist doch ziemlich
allein. So viele gemeinsame Jahre ver-
schweißen doch sehr und verbinden. Nun,
ich hoffe, mit der Zeit wird es besser.
Gerade habe ich eine schöne Ablenkung.
Ich mache mit meiner Schwester Urlaub
in Troerow auf dem Dorss. Wir haben
eine schöne Wohnung und schönes Wetter.
Ich wünsche Ihnen und Ihrem Team
alles Gute und sage allen Danke!
Liebe Grüße